

1	SOB.21.007	Theorie und Praxis methodischen Handelns: Grundlage 2	
2	Modultitel (englisch)	How to act methodically - introduction into theory and practice; Part 2	
3	Verantwortlichkeiten	Prof. Dr. Kai Brauer	
4	Credits	8	
5	Verwendbarkeit	Weiterbildend, Berufsbegleitend Bachelor Soziale Arbeit Pflichtmodul im 4. Semester	2021
6	Turnus und Dauer	startet jedes Wintersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	AHA 10 M 15	Hausarbeit im Umfang von ca.10 Seiten oder mündliche Prüfung im Umfang von ca. 15 min. Die Art der Prüfungsleistung wird zu Beginn des jeweiligen Semesters durch die*den Prüfer*in bekannt gegeben.
11	Prüfungsvorleistung	keine	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	Die Studierenden belegen folgende Pflichtveranstaltungen:		
I	SOB.21.007.10	Soziale Arbeit mit Gruppen: Gruppenpädagogik und Gruppendynamik Seminaristische Lehrveranstaltung, 1 SWS	16 h
II	SOB.21.007.20	Gemeinwesenarbeit und Sozialraumorientierung Seminaristische Lehrveranstaltung, 1 SWS	16 h
III		Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung)	240 h
IV		Studienzirkeltreffen	48 h
			Gesamt: 240 h
13	Lehrende	Kollegium / Lehrbeauftragte des Fachbereichs	
14	Unterrichtssprache	Deutsch	
15	Inhalte	<p>In diesem Modul werden weitere Grundlagen methodischen Handelns in der Sozialen Arbeit vermittelt.</p> <p>Es werden Theorien von Gruppenpädagogik und Gruppendynamik sowie von Gemeinwesenarbeit und Sozialraumorientierung thematisiert. Diese unterschiedlichen Konzepte werden exemplarisch praxisnah vermittelt. Gruppendynamische Prozesse werden durch Selbsterfahrung erlebt und reflektiert.</p> <p>Gemeinwesenarbeit und Sozialraumorientierung werden mittels verschiedener Konzepte (u.a. Community Organizing, Quartiermanagement, Stadtteilarbeit, Bürger*innenbeteiligung) praxisnah thematisiert und auf Grund eigener Praxiserfahrungen in Sozialräumen, Stadtteilen und Nachbarschaften analysiert. Die Studierenden bringen eigene Erfahrungen aus der täglichen Arbeit in als Beispiele ein und reflektieren diese theoriebezogenen.</p>	
16	Lernziele/-ergebnisse	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> verstehen methodisches Handeln im Kontext der Professionsentwicklung und der Strukturelemente Sozialer Arbeit und kennen zentrale Begriffe des Fachdiskurses, 	

- erkennen unterschiedliche Konzepte der Sozialen Arbeit mit Gruppen,
- können ihr eigenes praktisches Handeln reflektieren und erkennen, wie gruppendynamische Prozesse wirken,
- haben sich Basiskompetenzen in der Durchführung von Gruppenarbeit sowie von Bildungsarbeit bzw. von Demokratiepädagogik angeeignet,
- Kennen Konzepte der Gemeinwesenarbeit und Sozialraumorientierung,
- verstehen, wie Bildungsarbeit mit verschiedenen Zielgruppen und Rahmenbedingungen bzw. demokratische Prozesse in Nachbarschaften und Gemeinwesen initiiert und begleitet werden können,
- reflektieren bisherige Berufserfahrungen kritisch und theoriebezogen.

¹⁷ Lehr-/Lernformen

Arbeit in Kleingruppen, Exkursion, Blended Learning

¹⁸ Literatur

Basisliteratur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.